

Tätigkeitsbericht 2022
der Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen gGmbH,
Mohrenstraße 34
10117 Berlin

„Mehr Fortschritt wagen – Bündnis für Freiheit, Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit“ lautete der Titel des Koalitionsvertrags, mit dem die neu konstituierte Ampel-Regierung in das Jahr 2022 startete. Unter schwierigen Startbedingungen: Die Corona-Pandemie war noch nicht überwunden, als der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine begann und die von Olaf Scholz verkündete „Zeitenwende“ einläutete. Die Parallelität von Pandemie, Krieg sowie Klima- und Biodiversitätskrise haben die Resilienz unserer Gesellschaft schon zu Beginn des Jahres auf eine harte Probe gestellt und uns schmerzhaft vor Augen geführt, wie verletzlich uns Abhängigkeiten von russischem Gas und fossilen Energieträgern im Allgemeinen gemacht haben.

Im Jahr 2022 arbeitete die Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen an der Entwicklung und Umsetzung von mehreren großen Projekten:

- Zum Jahresbeginn lief die Social Media Kampagne **Klimaschutz ist Freiheitsschutz**, gefördert durch die European Climate Foundation. In einer Zeit, in der sich der öffentliche Diskurs stark um die Kosten und wirtschaftlichen Folgen der langsam abklingenden Corona-Pandemie drehte, und auch der Klimaschutz vor allem in Hinblick auf seine finanziellen und wirtschaftlichen Folgen thematisiert wurde, wollten wir die andere Perspektive einbringen: Kluger Klimaschutz braucht zwar Investition, verursacht im Ganzen und auf lange Sicht jedoch nicht mehr Kosten, als ausbleibender Klimaschutz. Im Gegenteil: Das Teuerste, was wir jetzt tun können, ist nichts! Investieren wir jetzt nicht in wirksamen Klimaschutz, werden die Folgekosten immens sein – nicht nur mit Blick auf Finanzen, sondern auch im Hinblick auf menschliches Leid und Gesundheitsfolgen. Und zentrale Freiheiten, die wir mit einem Leben in Sicherheit und Wohlstand verbinden, sind in einer Zukunft ohne Klimaschutz massiv bedroht.
- Im Frühsommer folgte die Kampagne **#dafür**, gefördert durch die Bill & Melinda Gates Foundation (www.wir-sind-dafuer.de). 2022 hatte Deutschland den G7-Vorsitz inne und spielte damit eine besonders wichtige Rolle auf der internationalen Bühne. Und das in turbulenten Zeiten: Klimakrise, Corona-Pandemie und seit Jahresbeginn auch noch der russische Angriffskrieg in der Ukraine machten Zuversicht schwer.

Gerade in schwierigen Zeiten ist es aber wichtig zu zeigen, wofür es sich einzustehen lohnt: Mehr Umwelt-, Klima und Gesundheitsschutz weltweit. Gesicherte Rechte, Freiheit und Sicherheit für alle – auch die zukünftigen Generationen. Mehr Mut zu gesellschaftlicher Teilhabe. Es gibt viel zu tun und viele, die etwas bewegen wollen. Das wollten wir mit #dafür zeigen. Gemeinsam mit vielen Partner:innen forderten wir mutiges Handeln von der Politik.

Über einen Zeitraum von sieben Wochen sammelten wir im Rahmen der Kampagne Botschaften und politische Forderungen an die G7-Staaten. Menschen aus zivilgesellschaftlichen Organisationen, multilateralen Institutionen, Vereinen, Unternehmen, Journalist:innen, Wissenschaftler:innen, Aktivist:innen und engagierte Bürger:innen beteiligten sich mit ihren #dafür-Botschaften. In politischen Forderungspapieren und mit einem #dafür-Magazin informierten wir politische Entscheidungsträger über Möglichkeiten einer Politik für die planetare Gesundheit.

- Ein weiteres Projekt, welches in der zweiten Jahreshälfte 2022 startete, war die Entwicklung des **Medienservice Klima & Gesundheit**, gefördert durch die Stiftung Mercator. Der Medienservice ist ein kostenloses Angebot, welches Journalist:innen darüber aufklärt, welche Zusammenhänge in verschiedenen Unterbereichen des Oberthemas „Klima und Gesundheit“ bestehen. Ziel des Projekts ist die Stärkung der Bedeutung des Klimaschutzes im öffentlichen und politischen Gesundheitsdiskurs. Im Jahr 2022 fand für dieses Projekt in erster Linie die Recherche der Inhalte sowie die strukturelle Ausgestaltung des Medienservices statt. Darüber hinaus veranstaltete die Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen einen Workshop für Journalist:innen, um den Medienservice möglichst zielgruppengerecht zu gestalten. Die Veröffentlichung des Medienservice Klima & Gesundheit über eine entsprechende Website findet im Sommer 2023 statt.
- Ein zweites von der Stiftung Mercator gefördertes Handlungsfeld ist das Gesundheitswesen, wo GEGM sich für mehr Klimaschutz und Nachhaltigkeit einsetzt. Zentral im Jahr 2022 war die Erarbeitung des Fachbuchs **Jetzt oder nie: Nachhaltigkeit im Gesundheitswesen**, welches von unseren Geschäftsführer:innen Dr. Eckart von Hirschhausen und Kerstin Blum gemeinsam Jürgen Graalman von Die Brückenköpfe herausgegeben wurde. Für das Buch haben wir unsere Kontakte zu Vordenkern und Impulsgebern im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit ebenso aktiviert, wie unsere Netzwerke in die Entscheidungsstrukturen des Gesundheitswesens. Wir wollen zeigen, wo

es gute Ideen, Analysen und Projekte gibt, was jetzt zu tun ist, und worauf wir hoffentlich alle einmal gemeinsam stolz sein können.

Dass wir mehr für den Schutz der planetaren Gesundheit tun und schneller handeln müssen, um eine lebenswerte Zukunft sicherzustellen, haben wir auch in diesem Jahr mit Nachdruck zum Thema gemacht. Neben unseren Kampagnen, der Organisation von und Teilnahme an Veranstaltungen sowie dem kontinuierlichen Ausbau unseres vielfältigen Netzwerkes konnten wir auch unsere Community auf Instagram weiter vergrößern.

Das Ende des Jahres fiel mit dem Ende einer Ära für unseren Stiftungsgründer Dr. Eckart von Hirschhausen zusammen. Seine Entscheidung, seine Bühnenkarriere zu beenden, um sich noch intensiver für die planetare Gesundheit einsetzen zu können, wurde von vielen Seiten mit großem Respekt aufgenommen und hat der Arbeit der Stiftung zusätzliche Aufmerksamkeit verschafft.



Übersicht: Aktivitäten

Januar

Kampagne „Klimaschutz ist Freiheitsschutz“

Gefördert von der ECF führten wir anhand mehrerer Themen aus Wirtschaft und Gesundheit eine Kommunikationskampagne durch. Dabei wurde anhand einer vordefinierten Zielgruppe untersucht, ob wirtschaftliche oder gesundheitliche Co-Benefits von Klimaschutzmaßnahmen mehr Aufmerksamkeit generieren konnten.

Honorarprofessur für Dr. Eckart von Hirschhausen

Mit seiner Antrittsvorlesung „Warum Worte Medizin sind – Zwischenmenschliche Kommunikation im Zeitalter der Digitalisierung“ startete er seine Lehrtätigkeit am Fachbereich Medizin der Philipps-Universität Marburg.

Paneldiskussion: „Gesunde Erde – Gesunde Kinder: Die Klimakrise ist eine Kinderrechtskrise“

Diejenigen, die am meisten leiden, sind auch diejenigen, die am wenigsten für das Entstehen der Klimakrise können: Kinder weltweit und insbesondere Menschen im Globalen Süden. Gemeinsam mit Save the Children haben wir zu einer Paneldiskussion eingeladen, an der Georg Kippels (CDU), Heike Baehrens (SPD), Kathrin Henneberger (Bündnis 90/ Die Grünen) und Andrew Ullmann (FDP) teilgenommen haben.

Februar

Vorstellung der Stiftung beim „Sinsheimer Klima-Dialog“

Am 8. Februar 2022 luden „Foundations 20“ (F20), die Klimastiftung für Bürger Sinsheim und die Robert Bosch Stiftung, zur virtuellen Veranstaltung „Stiftungen wollen Teil der Lösung sein“. Fernanda Wolff Metternich, Referentin für Nachhaltigkeit und Kooperationen, stellte unsere Lösungsansätze vor.

Besprechung des IPCC-Berichts 2022

Die Welt hat sich durch die Erderwärmung bereits verändert, auch in Deutschland wird es auf allen Ebenen darum gehen, sich dem Klimawandel anzupassen. Das ist der Tenor des Berichts des Weltklimarates IPCC, der im Februar 2022 erschienen ist. Eckart von Hirschhausen und die Meteorologin und Astronautenkandidatin Insa Thiele-Eich haben in ihn in einem 30-minütigen Video besprochen und die zentralen Punkte herausgearbeitet.

März

Online-Diskussion: „Klima, Krieg, Corona – kommunizieren in der Krise?“

Wie kommunizieren wir Krisen? Um diese und weitere Fragen ging es in der Online-Diskussionsreihe K3 en route am 17. März – eingeladen hatten klimafakten.de und die Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen.

April

Kommentierung des dritten Teils des IPCC-Berichts

Am 4. April 2022 ist der dritte und letzte Teil des sechsten Berichts des Weltklimarats (IPCC) erschienen. Wir haben die zentralen Inhalte sowie Botschaften herausgearbeitet und allgemeinverständlich aufbereitet.

Panel beim EuropaCamp 2022

Facing new Realities – Freiheit und Demokratie auf dem Prüfstand: Darum ging's beim EuropaCamp 2022 der ZEIT-Stiftung. Das von Eckart von Hirschhausen moderierte Eröffnungspanel trug den Titel „Grün im Herzen oder hinter den Ohren – wie schafft Europa den transformativen Neuanfang mit dem Green Deal?“. Eingeladen hatte das EuropaCamp 2022 gemeinsam mit unserer Stiftung.

Mai

DGIM-Kongress 2022: Klimawandel, Menschen und Medizin

Am ersten Maiwochenende trafen sich die Internisten Deutschlands beim DGIM-Kongress 2022. Einmal im Jahr lädt die Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM) dazu ein – zum Austausch, zur Weiterbildung, zu Vorträgen und Symposien. Unsere Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen war in Wiesbaden dabei.

Gesundheitskongress des Westens

Auf dem Gesundheitskongress des Westens trafen sich am 3. und 4. Mai 2022 Gesundheitspolitiker, Krankenhausmanager, Ärzte, Pflegefachkräfte, Gesundheitsökonominnen und Versorgungswissenschaftler. Gemeinsames Ziel: Nachhaltige Strukturen zu schaffen, um unsere Gesundheitsversorgung auch für die nachfolgenden Generationen zu bewahren. GEGM war in Köln dabei und mischte sich in die Diskussion ein – mit konkreten Lösungsideen.

Impulse beim Katholikentag 2022

Welche Rolle spielen Kirchen und kirchliche Organisationen beim Klimaschutz?
Was bedeutet die Bewahrung der Schöpfung und: Haben Sie sich die Bedeutung

von „wie im Himmel so auf Erden“ schon mal im Zusammenhang mit der Verbrennung von Kohlenstoff klar gemacht? Gemeinsam mit den Hilfsorganisationen Brot für die Welt und Misereor haben wir beim 102. Katholikentag im Mai 2022 zu mehr christlichem Engagement im Klimaschutz aufgerufen.

Comedy for Future Festival

Das Comedy for Future Festival steht für beste Unterhaltung mit Haltung. Comedy im Zeichen des Klimaschutzes. Es setzt auf Humor als Weg, in Dialog zu treten. Humoristisch und öffentlichkeitswirksam legt es den Finger in eine der brennendsten Wunden unserer Zeit: den Klimawandel. Am Himmelfahrtswochenende – vom 26. bis 29. Mai 2022 – ging es in Berlin zum allerersten Mal über die Bühne. GEGM hat die Premiere als Partnerin mit gestaltet.

Juni

Silbersalz-Festival

Wie kann Wissenschaft zum Gesetz werden? Über diese und weitere Fragen diskutierte unser Stiftungsgründer Dr. Eckart von Hirschhausen am 16. Juni 2022 beim Silbersalz-Festival mit Dr. Roda Verheyen (Rechtsanwältin, Richterin, Mitgründerin von Green Legal Impact), Dr. Bijan Moini (Jurist, Jeder Mensch e. V., Autor) und Franziska Heinisch (Aktivistin bei Justice is Global, Autorin).

August

Abschlussveranstaltung der #dafür-Kampagne (oder eben von Mai-August #dafür-Kampagne)

Überall auf der Welt setzen sich Menschen und Organisationen FÜR das Wohlergehen von Menschen, Natur und Tieren ein. Mit der Kampagne #dafür haben wir über sieben Wochen ihre positiven Botschaften gesammelt und im Rahmen der deutschen G7-Präsidentschaft an G7-Entscheidungsträger:innen übermittelt. Bei unserer großen Abschlussveranstaltung haben wir alle Beteiligten der Kampagne eingeladen, um über Maßnahmen zum Schutz eines gesunden Planeten und gesunden Menschen zu diskutieren.

Circular Insights Days

Bei den Circular Insights Days 2022 diskutierte Fernanda Gräfin Wolff Metternich am 31. August 2022 mit Dr. Henning Wilts, Peter Schniering, Sebastian Theißen und Jochen Striebel. Thematisch ging es beim Panel in Wuppertal um Circular Economy und die Frage einer umwelt- und klimagerechten Wirtschaft.

September

Gründung des Parlamentarierkreis One Health

Am 7. September 2022 fand das Gründungstreffen des Parlamentskreises One Health statt, gemeinsam mit den beiden Initiator:innen, Johannes Wagner und Tina Rudolph, und acht weiteren Abgeordneten der Union, FDP, SPD und den Grünen. Auch wir durften als Impulsgeber dabei sein. Das erklärte Ziel des Parlamentskreises ist es über die Legislaturperiode und Fraktionsgrenzen hinweg, verschiedene Veranstaltungen zu organisieren, damit die Abgeordneten mehr über die Zusammenhänge der Gesundheit von Menschen, Tieren und der Umwelt lernen und dies in den politischen Prozess einbringen.

K3-Kongress zur Klimakommunikation

Am 14. und 15. September 2022 fand in Zürich an der Züricher Hochschule der Künste der dritte K3 Kongress zu Klimakommunikation statt. Unter dem Titel «Klima mit Zukunft: Gesunde Erde – Gesunde Menschen» hielt Eckart von Hirschhausen eine inspirierende Keynote über Klimakommunikation.

Evangelischer Stifter:innen Preis 2022

Unser Gründer Prof. Dr. Eckart von Hirschhausen erhielt am 29. September 2022 den Evangelischen Stifter:innen Preis 2022 für seine beiden Stiftungen „Gesunde Erde – Gesunde Menschen“ und „Humor hilft heilen“. Die feierliche Übergabe fand im Rahmen des Stiftungsforums für Engagierte und Stifter:innen im Haus der Evangelischen Kirche in Mannheim statt. Überreicht wurde der Preis von der badischen Landesbischöfin Prof. Dr. Heike Springhart.

Oktober

Deutscher Pflegetag 2022

Der Deutsche Pflegetag bietet seit acht Jahren Gelegenheit zum Dialog zwischen tausenden Teilnehmer:innen aus der Profession, Politik, Wirtschaft sowie Verbänden über die Weiterentwicklung des Berufsbildes Pflege und dessen Rolle in der Gesellschaft. So war es auch in diesem Jahr vom 6. bis 7. Oktober 2022 wieder so weit – und Gesunde Erde – Gesunde Menschen war wie in den vergangenen Jahren mit von der Partie!

KlimaTram

Seit dem 13. Oktober 2022 fahren 3 KlimaTrams durch Berlin. Diese sind in Zusammenarbeit von Berlin4Future, den Scientist4Future, der BVG und der Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen entstanden. Die blau-roten Streifen an den Tramseiten zeigen, wie die jährlichen Durchschnittstemperaturen seit 1850 immer weiter ansteigen. Die KlimaTram wurde entwickelt, um über die

Klimakrise zu informieren und um ein Zeichen im öffentlichen Berliner Raum zu setzen.

World Health Summit

Vom 16. bis 18. Oktober 2022 wurde sich auf dem World Health Summit über die großen Herausforderungen der globalen Gesundheit ausgetauscht und die Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen war Mittendrin. Unser übergeordnetes Ziel war es, die gut vernetzte Community der globalen Gesundheitspolitik für die größte Gesundheitsbedrohung des 21. Jahrhunderts zu sensibilisieren – die Klimakrise. Dieses Jahr hatten wir die Gelegenheit, bei vier Veranstaltungen die elementare Bedeutung eines gesunden Planeten für die Gesundheit aller Menschen weltweit auf die große Bühne zu heben.

Vorstellung des One Health-Aktionsplans

Am 18. Oktober 2022 unterstützten wir vier UN-Organisationen bei der Vorstellung ihres gemeinsamen One Health-Aktionsplan. In einer noch nie dagewesenen Kooperation widmeten sich die Welternährungsorganisation (FAO), das Umweltprogramm der Vereinten Nationen (UNEP), die Weltgesundheitsorganisation (WHO) und die Weltorganisation für Tiergesundheit (WOAH) mit einem Aktionsplan den Zusammenhängen der Gesundheit von Menschen, Tieren und Ökosystemen. Eine zentrale Aufgabe dieses Zusammenschlusses ist es, Mittel und Wege zu finden, zukünftige Pandemien zu verhindern und die Weltgemeinschaft besser auf den Umgang mit Pandemien vorzubereiten. Wir haben die Veranstaltung tatkräftig unterstützt und das Einladungsmanagement und einige Speaker betreut.

November

ZEIT für Demokratie

Beim Event „ZEIT für Demokratie“ debattierte unser Gründer Prof. Dr. Eckart von Hirschhausen am 3. November 2022 mit Andreas Sentker, dem Ressortleiter Wissen der ZEIT, und mit Dr. Jens Baas, dem Vorstandsvorsitzenden der Techniker Krankenkasse. Thematisch ging es beim Panel in der Frankfurter Paulskirche um die Frage, wie unser Gesundheitssystem gerechter gestaltet werden kann.

Klima_X Ausstellung

Wie sieht gute Klimakommunikation aus? Und warum tun wir nicht, was wir wissen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich die Klima_X Ausstellung im Museum für Kommunikation in Frankfurt, welche am 13.10.2022 eröffnet wurde. Die Ausstellung entstand in Kooperation u. a. mit dem Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, dem Umweltweltamt Frankfurt sowie mit der Stiftung Gesunde – Gesunde Menschen.

Jetzt oder nie: Nachhaltigkeit im Gesundheitswesen

Wir setzen uns dafür ein, Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Gesundheitswesen zu verankern. Unser am 30. November 2022 erschienenes Fachbuch „Jetzt oder nie: Nachhaltigkeit im Gesundheitswesen“ sammelt Impulse, Analysen und Projekte zu diesem wichtigen Thema, das zu Recht immer mehr Aufmerksamkeit in der gesundheitspolitischen Debatte erhält.

Dezember

Deutscher Nachhaltigkeitspreis

Am 1. und 2. Dezember 2022 fand in Düsseldorf der Deutsche Nachhaltigkeitstag in Kombination mit der Verleihung des Deutschen Nachhaltigkeitspreises statt. Die Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen war auf der Veranstaltung präsent und vertiefte Vernetzungen mit diversen Akteur:innen aus der Nachhaltigkeitsszene. In einer Pressekonferenz präsentierte Dr. Eckart von Hirschhausen gemeinsam mit Dr. Peter Gassmann und Günther Bachmann das Nachhaltigkeitsbuch.

GEGM-Netzwerktreffen in Berlin

Am 7. Dezember 2022 trat Dr. Eckart von Hirschhausen mit seinem Bühnenprogramm „Endlich“ ein letztes Mal in Berlin auf. Danach lud die Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen zu einem Netzwerktreffen von Engagierten aus Politik, gemeinnützigen Organisationen, Wissenschaft sowie Journalismus ein.

Workshop mit Journalist:innen

Am 8. Dezember 2022 veranstaltete die Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen im Rahmen des Projekts „Medienservice Klima & Gesundheit“, welches von der Stiftung Mercator gefördert wird, einen Workshop für Journalist:innen in Berlin. Im Rahmen des Workshops wurde erarbeitet, welche Bedarfe an einen Medienservice von journalistischer Seite aus bestehen. Darüber hinaus gab es die Gelegenheit, Netzwerke untereinander aufzubauen und zu festigen.